# Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISTEK) Eschweiler-West Überarbeitung

Präsentation des Arbeitsstands zum Planungs-,Umwelt- und Bauausschuss am 22.11.2018





Eschweiler West ist in Zukunft

ein gut angebundener, attraktiver und vielfältiger Wohnstandort

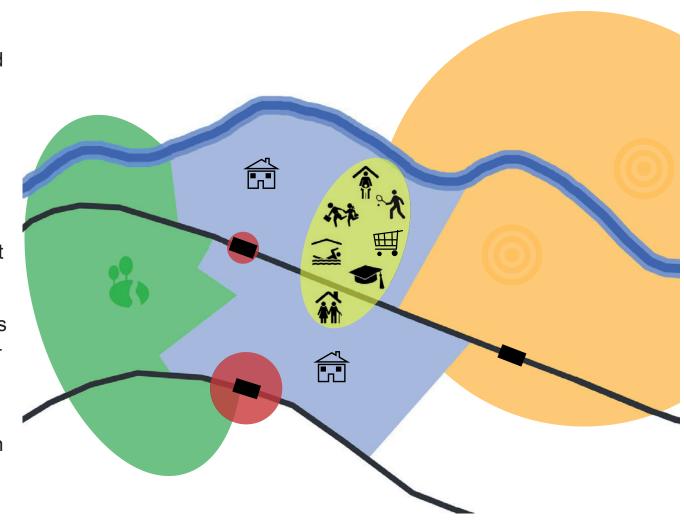
an der erlebbaren Inde

zwischen Innenstadt und Landschaft

ein Ort, in dem Menschen unterschiedlicher Herkunft und Nationalität zusammenleben

mit einer räumlichen Bündelung eines hervorragenden Bildungs-, Sport,- Altenwohnen- und Einzelhandelsangebots

und attraktiven Verkehrsschnittstellen





#### Hauptthemen



"Stadt am Fluss": Verzahung von Grün- und Stadtraum



"Mobilität": Optimierung der Verkehrsschnittstelle HBF



"Öffentlicher Raum": Qualitätsoffensive



"Wohnstandort": Wohnbauliche Entwicklung und Verbesserung Bestand



"Bildung- und Sozialinfrastruktur": Stärken und Erweitern



"Quartierseingänge": Gestallung und Inszenierung

"Buntes Quartier": Zusammenleben und Integration



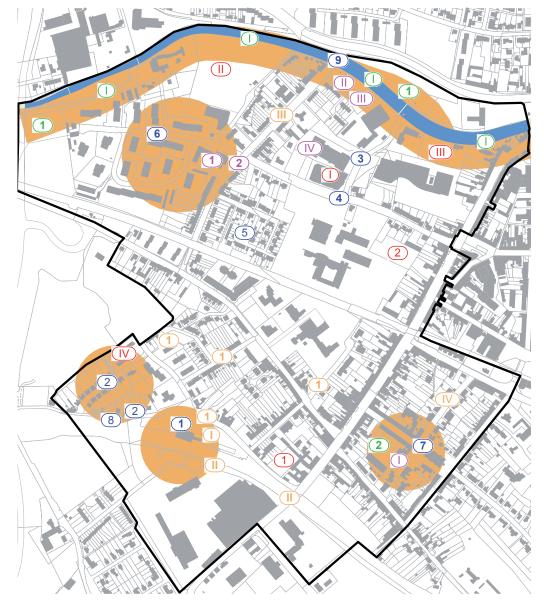


(Arabische Ziffer, z. B. "1") = Maßnahme des ISTEKs

(Römische Ziffer, z. B. "I") = nachrichtlich übernommene Maßnahme

Ohne Ziffer = Maßnahme des ISTEKs ohne konkreten räumlichen Bezug

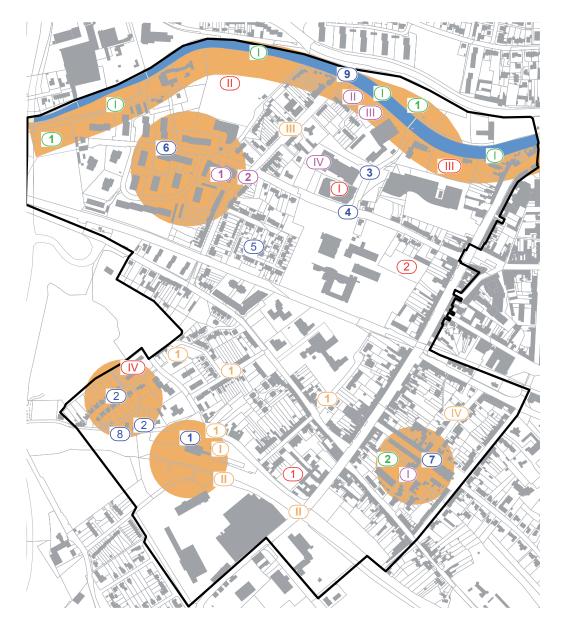
Fettgedruckt = Priorisierte Maßnahme





#### Wohnen: Neubau und Bestandsmodernisierung

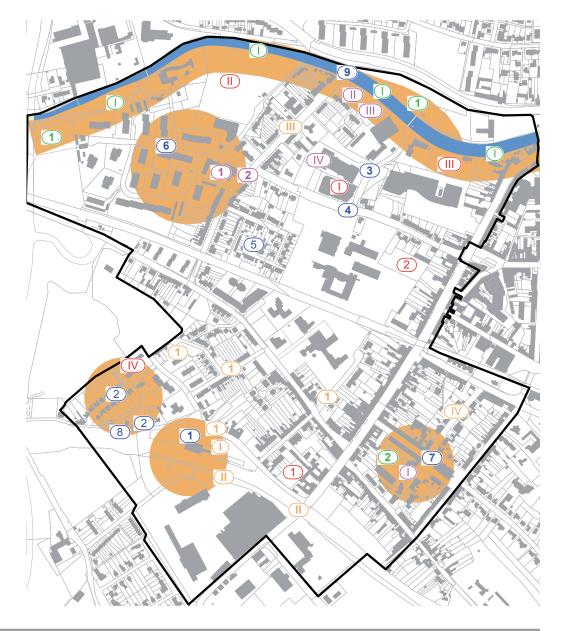
- (1) Innenentwicklung Gelände Lagerplatz Eisenbahn straße (private Investitionsmaßnahme)
- (2) Innenentwicklung Bereich Langwahn/ August-Thyssen-Straße (private Investitionsmaßnahme)
- (I) 10. Änderung Bebauungsplan 12 Jahnstraße (Abriss Eissporthalle)
- (II) Bebauungsplan 285 Indestadion
- (III) Bebauungsplan 295 Ehemalige Tennisplätze Jahnstraße
- (VI) Neubau/ Umstrukturierung des Standorts Obdach losen- und Flüchtlingsunterkunft Hüttenstraße
- Immobillienmanagement/ Aktivierende Immobilienberatung
- Erstellung von Gestaltungsleitlinien
- Hof- und Fassadenprogramm





#### Wohnumfeld

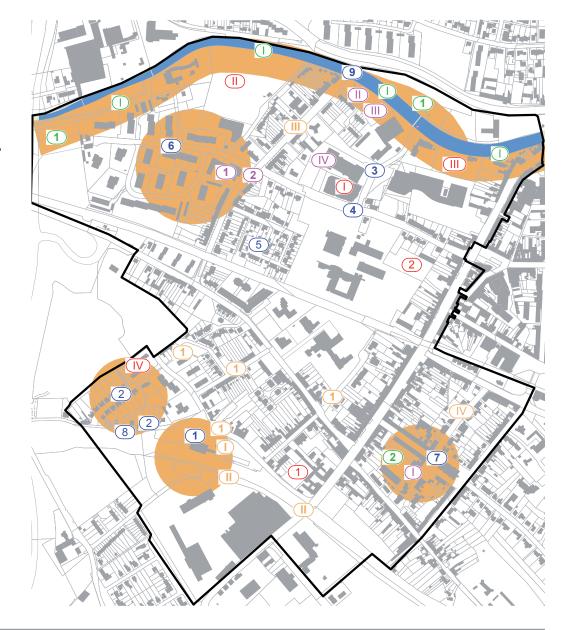
- (1) Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- (2) Verbesserung Wohnumfeld Hüttenstraße und Tunnelweg
- (3) Aufwertung Öffentlicher Raum Jahnstraße
- (4) Aufwertung Wohnumfeld August-Thyssen-Straße
- (5) Aufwertung Wohnumfeld Vulligstraße
- (6) Aufwertung Wohnumfeld Gutenbergstraße
- (7) Aufwertung Wohnumfeld Mittelstraße/ Karlstraße
- (8) Gestaltung der Lärmschutzwand am Tunnelweg
- (9) Gestaltung der Indebrücke/ Steinstraße





#### Freiraum- und Grünstruktur

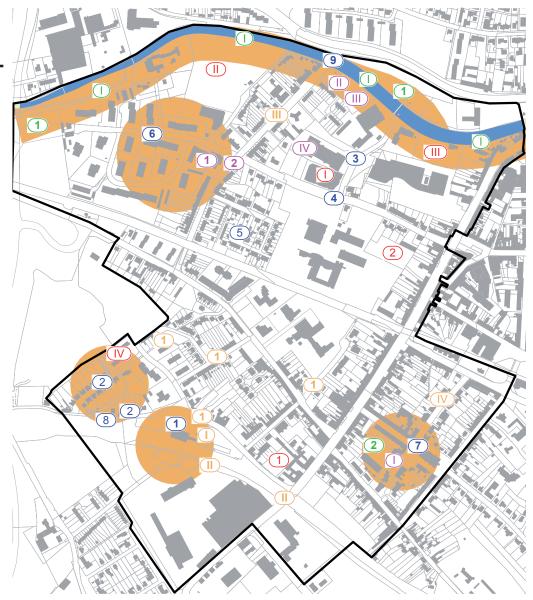
- (1) Spielelandschaft Inde + Qualitätsicherndes Verfahren Spielplatzge-staltung an der Inde
- (2) Umgestaltung Schulhof KGS Barbaraschule Teilstandort Röthgen an der Karlstraße + Beteiligungskonzept Schulhofgestaltung
- (I) Gestaltung Indeuferweg
- (II) Renaturierung Indeufer





#### Verkehr

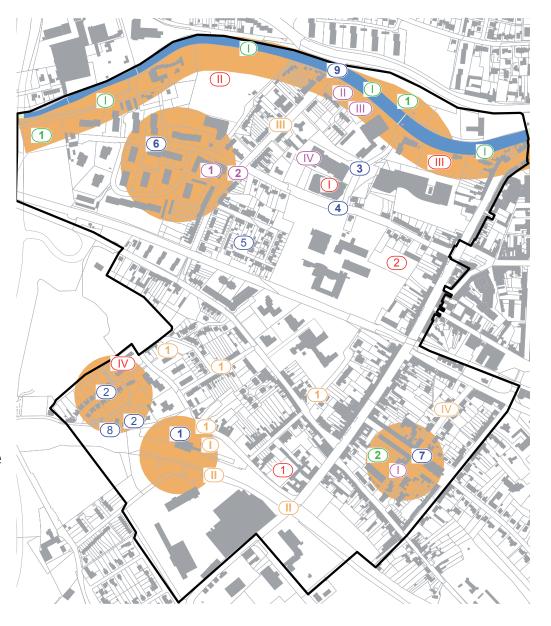
- (1) Verbesserung Wegeverbindungen im Bahnhofsumfeld und zur Innenstadt
- (I) Verbesserung Verkehrssituation im Bahnhofsumfeld (P&R Konzept)
- (II) Barrierefreier Ausbau des Bahnhofs Eschweiler und Aufweitung Bahntunnel
- (III) Umgestaltung Steinstraße
- (IV) Baumaßnahme Kanalsanierung Karlstraße





#### Soziale Infrastruktur

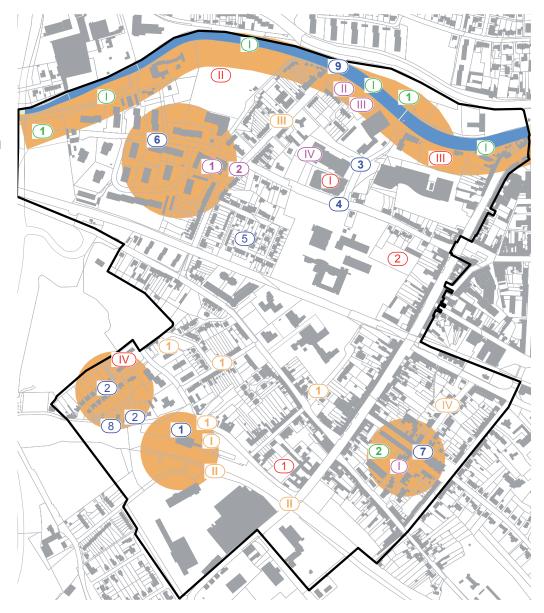
- (1) (Konzept) Quartiersbüro + Miete und Nebenkosten + (Konzept) Quartiersmanagement
- (2) Quartierszentrum Standort Ecke Gutenbergstraße/ Steinstraße
- (I) Bauliche Ergänzung, energetische Erneuerung, Barrierefreiheit und quartiersbezogene Funktions verbesserung Schulgebäude der KGS Barba raschule – Teilstandort Röthgen an der Karlstraße
- (II) Kita- Neubau auf Gelände St. Michael
- (III) Neubau Außenwohngruppe "Haus St. Josef" auf Gelände St. Michael
- (IV) Trainingszentrum im KG der Sporthalle Jahnstraße
- (V) Anbau Adam-Ries-Schule





#### Sonstige

- Überarbeitung ISTEK 2016-2018 + Fortschreibung **ISTEK**
- Verfügungsfonds (Förderung und Umsetzung von Projekten privater Initiative mit öffentlicher Ko-Finanzierung
- Öffentlichkeitsarbeit
- **Evaluations- und Verstetigungskonzept sowie Abschlussberichterstattung**







(Konzept) Immobilienmanagement/ Aktivierende Immobilienberatung Erstellung von Gestaltungslinien Hof- und Fassadenprogramm

Steinstraße



Langwahn



Odilienstraße



Mittelstraße



Hüttenstraße

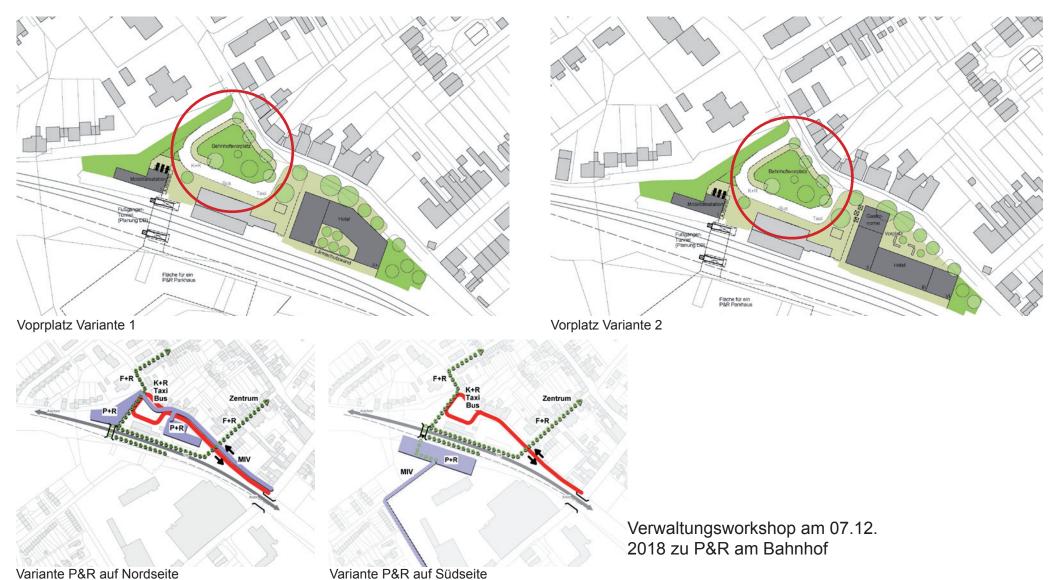


## Umgestaltung Bahnhofsvorplatz



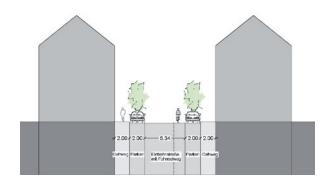


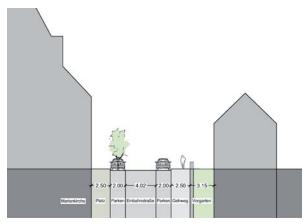
## Umgestaltung Bahnhofsvorplatz





## Aufwertung Wohnumfeld Mittelstraße/ Karlstraße







Schnitte Planung und Foto Karlstraße



Vorentwurf Umgestaltung des Öffentlichen Raums



## Verbesserung Wohnumfeld Hüttenstraße und Tunnelweg





HJPplaner

#### Weitere Maßnahmen:

Aufwertung Wohnumfeld Gutenbergstraße
Aufwertung öffentlicher Raum Jahnstraße
Aufwertung Wohnumfeld August-Thyssen-Straße
Aufwertung Wohnumfeld Vulligstraße
Gestaltung der Lärmschutzwand am Tunnelweg
Gestaltung der Indebrücke/ Steinstraße



Gutenbergstraße



Jahnstraße



Vulligstraße



Tunnelweg

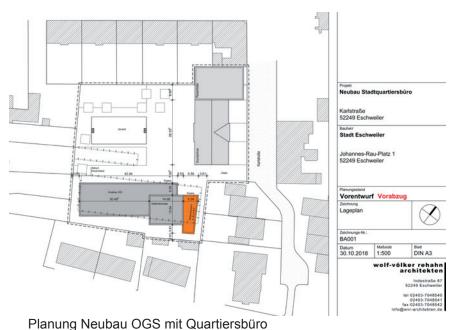


Beispiel Brückentragwerksgestaltung (Lünen)





Schulhof



Umgestaltung Schulhof der KGS Barbaraschule - Teilstandort Röthgen an der Karlstraße

(incl. Beteiligungskonzept Schulhofgestaltung)

- Partizipativer Planungsprozess mit Freiraumplanern von Ideenfindung bis zur Umsetzung
- Beteiligung von zukünftigen Nutzern (insb. Kinder und Jugendliche als auch lokale Akteure)



**HJP**planer

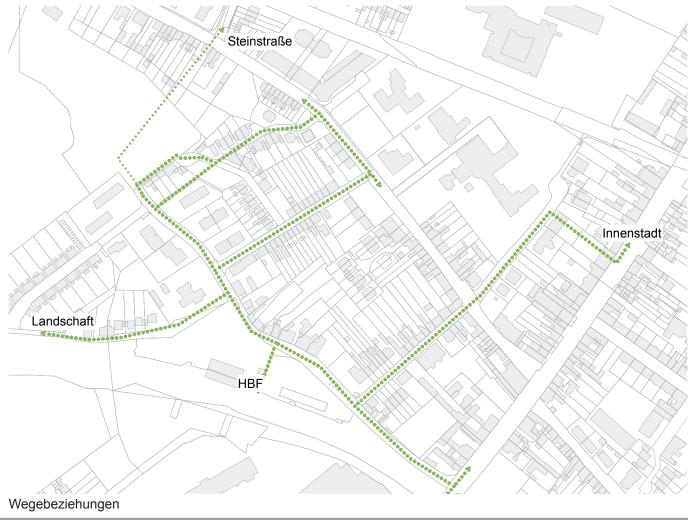
Spielelandschaft Inde (incl. qualitätsicherndes Verfahren zur Spielplatzgestaltung)



- Mehrfachbeauftragung als kooperatives Werkstattverfahren mit drei **Teams**
- Beteiligung von zukünftigen Nutzern (insb. Kinder und Jugendliche)



## Stärkung der Wegeverbindungen im Bahnhofsumfeld und zur Innenstadt

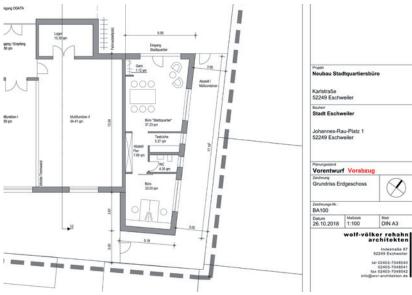




## Quartierszentrum Ecke Gutenbergstraße/ Steinstraße Umgestaltung Quartierszentrum Bestandserhaltende Variante Variante "Neubau mit Betonung der Ecksituation" Quartiersplatz Variante "Großer Platz und Nebau" Variante mit zurückgeschobenen Mittelstück Vorzugsvariante



## Quartiersbüro+ Miete und Nebenkosten Quartiersmanagement



Planung Quartiersbüro auf dem Schulhof der KGS-Barbaraschule -Teilstandort Rötghen an der Karlstraße

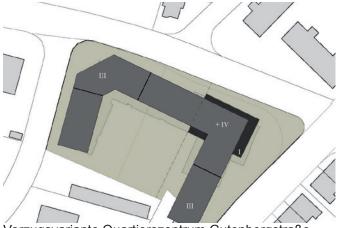


Leerstehendes Ladenlokal am Langwahn



Die Vertreter der Institutionen, die Flüchtlingshilfe leisten, hoffen nun auf weitere Unterstützer, die vor allem Kindern und Jugendlichen unter die Arme greifen. Foto: Patrick Nowicki

Quelle: Aachener Zeitung am 9. März 2018



Vorzugsvariante Quartierszentrum Gutenbergstraße









